



Sächsische Landeszentrale  
für politische Bildung

## Zielgruppe

Studenten, Schüler, Fachpublikum, Journalisten / Medien, Auslandsfranzosen, Frankophile

Kurz gesagt: allgemein Interessierte jeden Alters

## Informationen und Anmeldung

Zwischen den Vorträgen lädt das Institut français zur Weinverkostung ein.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich,

Lucas Fischer, Tel: 0351 / 853 18 71,

[lucas.fischer@slpb.smk.sachsen.de](mailto:lucas.fischer@slpb.smk.sachsen.de)

## Weitere Informationen

[slpb.de](http://slpb.de)

[dresden.institutfrancais.de](http://dresden.institutfrancais.de)

V.-Nr. 25 01 bis 25 04

Am 7. Mai 2017 wählte die französische Bevölkerung mit 66,1 Prozent Emmanuel Macron zum Präsidenten der Republik. Er setzte sich damit gegen Marine Le Pen, die Vorsitzende des rechtspopulistischen Front National, durch.

Seinem Sieg in der Stichwahl war ein harter Wahlkampf vorangegangen, der europaweites Interesse hervorrief. Die Kandidaten der beiden großen Parteien waren bereits in der Vorwahl unterlegen. Le Pen trat für den Austritt Frankreichs aus der EU ein, während Macron sich als proeuropäischer Politiker positionierte.

Doch wie konnte es überhaupt so weit kommen? Besteht in der französischen Gesellschaft ein tiefsitzender Wunsch nach einem Politikwechsel? Und wie wird überhaupt Politik gemacht in Frankreich?

Das wollen wir anhand der Veranstaltungsreihe „Bonjour Nachbar“ mit Ihnen nachvollziehen und lassen in vier Veranstaltungen mehrere Frankreichexperten zu Wort kommen.

Die Einzelveranstaltungen schließen thematisch aneinander an, bauen aber nicht aufeinander auf und können unabhängig davon besucht werden. Vorwissen wird nicht vorausgesetzt.

Die Veranstaltungsreihe findet in Kooperation mit dem Institut français Dresden statt.



ausgesprochen  
französisch

# Länderreihe Frankreich – Bonjour Nachbar!



Einladung zur Veranstaltungsreihe

04., 11., 18. und 25. Oktober 2017,  
19:00 Uhr

im Institut français Dresden,  
Kreuzstraße 6, 01067 Dresden

**Mittwoch, 04.10.2017, 19:00 Uhr**

**„Muss man da mit dem Kärcher durch?“ – Französische Politik von innen betrachtet**

Wie funktioniert Politik in Frankreich? Welche Unterschiede bestehen im französischen politischen System im Vergleich zum deutschen? Welche sozialen und wirtschaftlichen Probleme treiben die französische Bevölkerung um? Und wie beeinflusst das politische System die Lösungsansätze für diese Probleme?

**19:00 Uhr** Vorstellung der Referenten

**19:15 Uhr** Vortrag: „Das politische System Frankreichs im Vergleich zu Deutschland“ (Herr Trept)

**20:00 Uhr** Pause

**20:15 Uhr** Vortrag: „Wirtschaftliche und soziale Probleme in Frankreich“ (Frau Hamann)

**21:00 Uhr** Diskussions- und Fragerunde

**21:15 Uhr** Veranstaltungsende

**Referenten**

Sebastian Trept, Technische Universität Dresden

Julie Hamann, Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik

**Mittwoch, 11.10.2017, 19:00 Uhr**

**Frankreich in Deutschland und Europa**

Die deutsch-französische Aussöhnung und Partnerschaft gilt als Garant für eine funktionierende Europäische Union. Doch wie nimmt eigentlich unser Nachbar die EU und Deutschland wahr? Und wie unterscheidet sich die Perspektive des französischen Staates vom persönlichen Erleben seiner Bürger?

**19:00 Uhr** Vorstellung der Referenten

**19:15 Uhr** Vortrag: „Frankreichs Sicht auf die deutsch-französischen Beziehungen und die EU“ (Herr Grillmayer)

**20:00 Uhr** Pause

**20:15 Uhr** Vortrag: „Als Französin in Sachsen“ (Frau Lebonnois)

**21:00 Uhr** Diskussions- und Fragerunde

**21:15 Uhr** Veranstaltungsende

**Referenten**

Dominik Grillmayer, Deutsch-Französisches Institut Ludwigsburg

Hélène Lebonnois, Institut français Dresden

**Mittwoch, 18.10.2017, 19:00 Uhr**

**„La Grande Nation?“ – Frankreich als Global Player**

Bis in die Zeit des Kalten Krieges war Frankreich eine ernstzunehmende Großmacht mit einem weltumspannenden Kolonialreich und kulturellem Führungsanspruch. Kolonien hat Frankreich heute zwar nicht mehr, seine weltweite Verantwortung ist trotzdem nicht weniger geworden. Welche Rolle spielt dabei die französische Kulturdiplomatie? Und wie gestaltet sich Frankreichs Verhältnis zu seinen ehemaligen Kolonien in Afrika?

**19:00 Uhr** Vorstellung der Referenten

**19:15 Uhr** Vortrag: „Französische Kulturdiplomatie“ (Herr Tailpied)

**20:00 Uhr** Pause

**20:15 Uhr** Vortrag: „Französische Afrikapolitik“ (Herr

Prof. Dr. Brüne)

**21:00 Uhr** Diskussions- und Fragerunde

**21:15 Uhr** Veranstaltungsende

**Referenten**

Jean-Christophe Tailpied, Institut français Dresden

Prof. Dr. Stefan Brüne, Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik

**Mittwoch, 25.10.2017, 19:00 Uhr**

**„Bonjour Monsieur le Président !“**

**– Wohin geht Frankreich mit Macron?**

Was für politische Ziele verfolgt Präsident Emmanuel Macron? Was hat der neue Präsident versprochen? Was hat er bisher erreicht und was hat er noch vor? Vor dem Hintergrund der vorhergehenden Veranstaltungen hält Frau Dr. Ronja Kempin, Frankreich-Expertin der Stiftung Wissenschaft und Politik in Berlin, hierzu einen abschließenden Vortrag und wagt einen Blick in die Zukunft.

**19:00 Uhr** Vorstellung der Referenten

**19:15 Uhr** Vortrag: „Präsident Macron: Programm, Versprechen und Umsetzung“ (Frau Dr. Kempin)

**20:00 Uhr** Veranstaltungsende

**Referentin**

Dr. Ronja Kempin, Stiftung Wissenschaft und Politik Berlin